

Elftes Lehrstück.

Wie sich ein Schüler beim Spazierenfahren  
höflich und vorsichtig aufführen soll.

1.

Steig' in den Wagen nicht der Erste gleich hinein,  
Der Erste kannst du wohl dann bei dem Austritt sein.

2.

Wenn du mit Andern fährst, so setz' im Wagen fein  
Dich auf den Rücksitz und zur linken Hand hinein.

3.

Schließ' auf und wieder zu, sofern es kann es geschehen,  
Und laß' im Fahren auch die Thür nicht offen stehen.

4.

Wenn du mit Dampfkraft willst auf Eisenschienen fahren,  
So suche dein Billet vor Allem zu bewahren.

5.

Sei pünktlich auf dem Platz, sonst ärgert's dich genug,  
Denn mit dem Glockenschlag fährt ab der Wagenzug.

6.

Steck' Kopf und Arm zum Schlag leichtsinnig nicht hinaus,  
Gar mancher hat's gebüßt zum Schrecken und zum Graus.

7.

Halt' in dem Fahren nicht den Stock an Kopf und Brust,  
Weil du sonst manchen Stoß davon erfahren mußt.

8.

Die Füße mußt du auch nicht hin und wieder rühren,  
Sonst wirst du Andere dadurch incommodiren.

9.

Im Fahren lehnt man sich nicht an die Gläser an,  
Weil man sie sonst dadurch gar leicht zerbrechen kann.

10.

Beim Ein- und Austritt gib' auf deine Kleider Acht,  
Damit der schmutz'ge Schuh nicht Andre schmutzig macht.

11.

Spring' aus den Wagen nicht, laß ihn erst stille stehen,  
Es ist sonst leicht dadurch um Hals und Bein geschehen.

12.

Steigt man beim Fahren aus und setzt sich wieder ein,  
So mußt du Andern auch dabei behülflich sein.

13.

Geh' zwar vom Wagen weg, wenn Alle ausgestiegen,  
Doch sieh' dich vorher um, ob Nichts darin blieb liegen.

